

# Scriptorium: Anmeldung

Dienstag, 2.6. um 9 Uhr für Kinder von 9-12 Jahren

**Bitte leserlich schreiben - diese Angaben werden für die vorbereitete Urkunde benötigt!**

	Vorname	Nachname	Geburtsdatum	in Garching oder Umgebung geboren und aufgewachsen?	wenn nein, in welchem Jahr nach Garching gezogen?
1.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
2.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
3.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
5.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
6.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
7.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
8.				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

bitte wenden

# Leserallye

Fragen zu Karen Brookfield: „Schrift - von den ersten Bilderschriften bis zum Buchdruck“ S. 24-29

<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Wie viele Schreiber und Illustratoren haben den „Gorleston-Psalter“ geschrieben und gemalt?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Wie heißen die großen, reich verzierten Buchstaben am Anfang eines Texts oder Abschnitts?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Was ist eine Grotteske?</p>
<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Woher kam der Lapislazuli-Stein, aus dem man blaue Farbe machte?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Was mussten die Berufsschreiber in den Schreibwerkstätten können?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Wie heißt das Fachwort? Handschriften, die mit Buchmalereien verziert waren, nannte man ...</p>
<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Wer benutzte das abgebildete Faltbuch?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Womit (mit was für einem Schreibwerkzeug) schrieb man am besten auf Pergament?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Seit wann gibt man Musik/Tonhöhen mit einem Notensystem wieder?</p>
<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Nenne drei Materialien, aus denen man früher rote Tinte herstellte.</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>In welcher Sprache war das abgebildete Pflanzenbuch geschrieben?</p>	<p><b>Scriptorium-Leserallye</b></p> <p>Wieso brauchte man eine Schafherde, um ein Buch herzustellen?</p>

# Mittelalterliche Buchstaben

A B C D E F G H I J K L M N O

A B C D E F G H I J K L M N O

P Q R S T U V W X Y Z Ä Ö Ü

P Q R S T U V W X Y Z Ä Ö Ü

a b c d e f g h i j k l m n o

a b c d e f g h i j k l m n o

p q r s t u v w x y z ä ö ü ß

p q r s t u v w x y z ä ö ü ß

## Text der Garchinger Urkunden

Anno Domini 915 ward Garching erstmals urkundlich erwähnt. Dazumal hieß jene Stätte „Gouvirihinga“, welches bedeutet: „Besitz des Gowirich“.

Gar lange Zeyt lebten hierselbst wackere Bauersleut in ihren Gehöften. Jedoch nach dem zweyten Weltkriege gewann die Siedlung an Größe und ward Anno Domini 1990 zur Stadt ernannt.

Am 12. Dezember im Jahre 2005 erblickte die hochwohlgeborene Marie Mustermann in derselbigen Gemarkung das Licht der Welt.

(Alternativ: Am 12. Dezember im Jahre 2005 erblickte die hochwohlgeborene Marie Mustermann das Licht der Welt und schlug anno Domini 2011 ihre Wohnstätte in Garching auf.)

Dies wird bezeuget mit Gowirichs Siegel.

Garching, den 2. Juno 2015

